

Ein Unternehmen der TÜV Mitte-Gruppe RWTÜV Fahrzeug GmbH

Institut für Fahrzeugtechnik Adlerstr. 7 45307 Essen Telefon (0201) 825-0 Telefax (0201) 825-4150

Aufsichtsratsvorsitzender:

Elmar Legge

Geschäftsführung: Claus Wolff (Vors.) Dieter Födisch Friedo Schäfer

Sitz:

Steubenstr. 53 45138 Essen AG Essen, HRB 9975

Teilegutachten

nach § 19/3 StVZO

Nr. RZ99/47308/A/41

über den Verwendungsbereich von Sonderrädern 8 J x 17 am BMW M539 (LK 120/5)

Auftraggeber:

RH Alurad Höffken GmbH Industriegebiet Ennest 57439 Attendorn

Hinweise für den Fahrzeughalter

Nach der Durchführung der Fahrzeugumrüstung ist das Fahrzeug **unverzüglich** einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüfingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Begutachtung vorzuführen. Die ausgefüllte und von der Prüfstelle abgestempelte Anbaubestätigung (amtliches Formblatt) ist im Fahrzeug mitzuführen und berechtigten Personen auf Verlangen vorzuzeigen.

Angaben zu den Sonderrädern

Hersteller / Herstellerzeichen: RH

Lfd.	Radgröße	Radtyp	Lochzahl/	Rad-	geprüfte	Abroll-	Radbezog.
Nr.			Lochkreis	Einpreß-	Radlast	umfang	Auflagen-
				tiefe	in kg	bis mm	Nr.
1	8 Jx17 H2	AE 807555	5 / 112 mm	55 mm	620 kg	1970	A10); E25)
2	8 Jx17 H2	ZV 807555	5 / 112 mm	55 mm	620 kg	1970	A10); E25)
3	8 Jx17 H2	AC 807555	5 / 112 mm	55 mm	640 kg	1975	A10); E25)

Die aufgeführten Sonderräder dürfen nur in Verbindung mit einer der nachfolgend beschriebenen Adapter-Distanzscheiben montiert werden.

Angaben zur Adapterscheibe:

Art:	Adapter-Distanzscheibe zur Radmontage		
	sowie Anpassung von effektiver Einpreßtiefe		
Typ/Ausführung:	35755741	40755741	
Kennzeichnung: außen eingeprägt:			
Dicke:	35 mm	40 mm	
Effektive Einpreßtiefe mit Adapterscheibe:	20 mm	15 mm	
Material:	hochfeste Leichtmetall-Legierung (F37)		
Geprüfte Festigkeit:	760 kg bis Reifenabrollumfang 2100 mm		
Außendurchmesser:	158 mm		
Lochkreis- /Lochzahl (Fahrzeugseitig)	120 mm / 5 (Kegelsitzbohrung)		
Lochkreis- /Lochzahl (Radseitig)	112 mm / 5 (Gewindebohrung M12 x 1,5)		
Art der Zentrierung: Sonderrad:	Mittenzentrierung über Außen- Ø 158 mm		
Mittenzentrierung (Fahrzeugseitig):	74,1 mm (Bohrung)		



Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn

Typ(en) : Sonderräder 8x17 (s. Tab. Bl. 1) mit Adapterscheibe

Ausführung : Adapterscheibe 35755741 oder 40755741

Angaben zur Radbefestigung

Befestigungsteile (Fahrzeugseitig):	Mitzuliefernde Kegelbundbolzen		
	M12x 1,5 x 23 ; Kegelwinkel 60°		
Befestigungsteile (Radseitig):	Mitzuliefernde Kegelbundbolzen		
	M14x 1,5 x 25 ; Kegelwinkel 60°		
Anzugsmoment:	110 Nm		

Ergänzende Angaben zum Sonderrad sowie Zubehör:

Übersichtstabelle RH-Teile	Artikel-Nr.	Angaben zur Ausführung
Radtyp AE 807555	61002	silber
Radtyp ZV 807555	61012	silber
Radtyp AC 807555	62302	silber / Horn poliert
		-
Adapterscheibe 35755741	64142	120D
Adapterscheibe 40755741	64144	120D
Befestigungsteile (radseitig)	45332 oder 45340	-
Befestigungsteile (fahrzeugseitig)	45046	

Durchgeführte Prüfungen

Es wurde die Verwendungsmöglichkeit der oben beschriebenen Sonderräder an Fahrzeugen des im Verwendungsbereich genannten Herstellers geprüft. Die Prüfung erfolgte unter Zugrundelegung des VdTÜV Merkblatts 751 Anhang I und 3.4 der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern.

Fahrwerksfestigkeit

Die Spurweite der geprüften Fahrzeugtypen wird durch die geänderte Einpreßtiefe der Sonderräder vergrößert. Die Spurweitenerhöhung ist nicht größer als 2%.

Ergebnis der Prüfungen

Entsprechende Auflagen und Hinweise, die sich aus den oben beschriebenen Prüfungen für die einzelnen Rad-Reifen-Kombinationen ergaben, sind den Abschnitten Verwendungsbereich und Auflagen und Hinweise zu entnehmen.



Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn Typ(en) : Sonderräder 8x17 (s. Tab. Bl. 1) mit Adapterscheibe

Ausführung : Adapterscheibe 35755741 oder 40755741

Verwendungsbereich und Auflagen

Fahrzeughersteller : BMW M GmbH

Spurweitenerhöhung: bis 14 mm

M539					
ABE / EG-Genehmigung: e1*98/14*D0111*, bzw. e1*98/14*0111*					
Handelsbezeichnung	zulässige Rad - /	Reifengrößen	Auflagen und Hinweise		
	Vorderachse	Hinterachse			
	8 x17 ET15	8 x17 ET15			
BMW M 5	235/45R17-93H	235/45R17-93H	A01) bis A10) D11)		
	M+S	M+S	E25)		
	8 x17 ET20	8 x17 ET20			
	235/45R17-93H	235/45R17-93H	A01) bis A10) D11)		
	M+S	M+S	E25)		
			5/120/72 5		
	migung: e1*98/ Handelsbezeichnung	migung: e1*98/14*D0111*, bzw Handelsbezeichnung zulässige Rad - / Vorderachse 8 x17 ET15 BMW M 5 235/45R17-93H M+S 8 x17 ET20 235/45R17-93H M+S	migung: e1*98/14*D0111*, bzw. e1*98/14*011 Handelsbezeichnung zulässige Rad - / Reifengrößen Vorderachse Hinterachse 8 x17 ET15 8 x17 ET15 BMW M 5 235/45R17-93H M+S 8 x17 ET20 8 x17 ET20 235/45R17-93H M+S 235/45R17-93H M+S		

Auflagen und Hinweise

- A01) Auflage entfällt für dieses Gutachten.
- A02) Nach §19(3) StVZO Nr. 4 ist nach Anbau der Sonderräder das Fahrzeug unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr bzw. einem Kraftfahrzeugsachverständigen oder Angestellten einer anerkannten Überwachungsorganisation (Prüfingenieur) zur Anbauabnahme vorzuführen. Der ordnungsgemäße Anbau der Räder wird auf dem vom Bundesministerium für Verkehr im Verkehrsblatt bekannt gemachten Muster durch die abnehmende Stelle bestätigt.
- A03) -entfällt-
- A04) Das Fahrwerk sowie die Brems- und Lenkungsaggregate müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- A05) Es sind nur schlauchlose Reifen mit Gummi- oder Metallventilen zulässig. Die Ventile müssen den Normen DIN, E.T.R.T.O. oder TRA entsprechen, sollen möglichst kurz sein und dürfen nicht über die Radkontur hinausragen.
- A06) Zur Befestigung der Sonderräder sowie der zugehörigen Adapterscheibe dürfen nur die mitzuliefernden Befestigungsteile verwendet werden.
- A07) Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck, bzw. Mindestluftdruck zu beachten ist.



Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn

Typ(en) : Sonderräder 8x17 (s. Tab. Bl. 1) mit Adapterscheibe

Ausführung : Adapterscheibe 35755741 oder 40755741

A08) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Bei Fahrzeugen mit permanentem Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzreifens darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind. Die zum Sonderrad zugeordneten Adapterscheiben sind dann zu entfernen; es müssen dann die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden.

- A09) Die Bezieher sind darauf hinzuweisen, daß Schneekettenbetrieb nur bei eff. Einpreßtiefe von 20 mm im gleichen Maß wie bei Serienausrüstung gegeben ist.
- A10) Folgende <u>radbezogene Auflagen-Nr.</u> (aus Tabelle Seite 1) sind zu beachten: <u>Radtyp:</u>

AC 807555: Radbezogene Auflage: nur innen nur Klebewuchtgewichte.

AE 807555: Radbezogene Auflage: nur innen Klebe- oder Klammerwuchtgewichte. **ZV 807555:** Radbezogene Auflage: nur innen Klebe- oder Klammerwuchtgewichte.

- D11) Sonderrad-Anbau nur zulässig in Verbindung mit einer der beschriebenen Adapter-Distanzscheiben sowie Radbefestigungsteilen.
- E25) Aufgrund der geprüften Radlast, in Abhängigkeit vom Abrollumfang des Reifens, ist die Verwendung der Reifengrößen eingeschränkt und aus der nachfolgend aufgeführten Tabelle zu entnehmen.

Radtyp	Reifengröße	Reifenabrollumfang in mm	max. zulässige Achslast in kg
AC 807555	235/45R17	1965	1280
AE 807555	235/45R17	1965	1240
ZV 807555	235/45R17	1965	1240

Die erhöhten zulässigen Achslasten bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h in den Fahrzeugpapieren) sind auf den oben genannten max. zulässigen Wert zu reduzieren. Ist die Reduzierung erforderlich, so ist dies auf der Anbaubestätigung einzutragen .



Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn

Typ(en) : Sonderräder 8x17 (s. Tab. Bl. 1) mit Adapterscheibe

Ausführung : Adapterscheibe 35755741 oder 40755741

Sonstiges

Der Auftraggeber RH ALURAD Höffken GmbH unterhält ein Qualitätsmanagementsystem gemäß Anlage XIX, Absatz 2 StVZO (EN ISO 9001; Zertifikat vom 10.02.1996, Registrier-Nr. 041005575).

Das vorliegende Teilegutachten darf nur komplett verwendet werden; es verliert seine Gültigkeit, wenn sich Änderungen am Fahrzeug oder in den Bauvorschriften der StVZO ergeben, die die zugrunde liegenden Prüfergebnisse beeinflussen können, oder der Auftraggeber den Nachweis gemäß Anlage XIX, Absatz 2 zur StVZO nicht mehr erbringt.

Essen, 19. Oktober 1999

 $K:\R\ddot{a}der\RZ\41\Komplett\RZ99/47308/A/41$

Prüflaboratorium

Labor für Fahrzeugtechnik

Abteilung Typprüfung

Dipl.-Ing. Schüssler